

## Zuverlässige Förderung sozialer Projekte gesichert

Bonner Spendenparlament tagt zum 6. Mal

Bonn (WE). Mehr als 34 Hilfsprojekte hat der Verein bisher in der Stadt Bonn unterstützt. 50.000 Euro fließen dabei den Antragstellern zu.

Jetzt tagte das Bonner Spendenparlament zum 6. Mal, diesmal im LVR-Museum. Dort stimmten die rund 70 anwesenden Parlamentarier über acht neue Projektanträge gemeinnütziger Organisationen ab. Das Ergebnis: 18.600 Euro beträgt diesmal die Fördersumme, die nach intensiver Vorstellung der Projektvorhaben durch Projektbeauftragte und ausführlicher Debatte im Plenum nach gutem demokratischem Brauch insgesamt ausgeschüttet wird. Gefördert werden sowohl die Ausrüstung einer neuen Kinderfußballmannschaft in Dransdorf und die Dachsanierung einer Judohalle in Bad Godesberg, als auch ein Elterncafé in der Unikinderklinik sowie das zusätzliche Angebot eines Sexualunterrichts. Hinzu kommen Förderbeträge für ein Tannenbuscher Begegnungsfest, für die ökumenische Flüchtlingshilfe, für Senioren-Computerkurse und für die Ausstattung



## Bonner Spendenp

Der Sitzungsvorstand beim Spendenparlament (vlnr.): Sibylle Becker, 2. Vorsitzende, Rita Koch, Präsidiumsmitglied, Prof. Hans-Martin Schmidt, 1. Vorsitzender. Foto: WE

eines Kinderkletterturms.

Zudem wählen die Parlamentarier mit Rita Koch, Wolfgang Bös und Matthias Ohm ein neues Präsidium, das ist der Beirat des Vereins. Vereinsvorsitzender des Bonner Spendenparlaments e. V. ist Prof. Hans-Martin Schmidt. Im Bonner Spendenparlament kann jedermann gegen einen Obolus von 60 Euro pro Jahr Mitglied werden. z.Zt. sind 350 Parlamentarier eingetrag.

Daneben freut sich der Ver-

ein über ein erfreulich hohes Spendenaufkommen aus privaten Quellen. Die so gewonnenen Gelder werden bei sogenannten Parlamentsitzungen förderungswürdigen Projekten sozialer Natur in Bonn zugesprochen. Überwiegend entscheiden hier also die Spender selbst über die Verwendung ihrer Gelder. Der Verein besteht seit 2006 und arbeitet unter dem Motto „Mitspenden, mitentscheiden, mitteilen“.